

Newsletter

BAYERISCHES AUSBILDUNGSZENTRUM
FÜR BESONDERE EINSATZLAGEN



EIN WEGWEISENDER SCHRITT RICHTUNG ZUKUNFT



Mit der Errichtung des Bayerischen Trainings- und Simulationszentrums wird es schon bald möglich sein, dem Wandel der Gesellschaft, insbesondere der durch Faktoren wie Klimaveränderungen, Terrorismus und Amokläufe veränderten Bedrohungs- und Einsatzlagen noch besser zu begegnen.

Unter Einbezug modernster Technik und der Vernetzung aller Akteure, werden den Hilfsorganisationen, in Zusammenarbeit mit der

Feuerwehr, der Polizei und der Bundeswehr, Trainingsmöglichkeiten auf absolutem Top-niveau geboten.

Unterstützt und gefördert durch den Freistaat Bayern, bietet das neue Schulungs- und Trainingszentrum für besondere Einsatzlagen die Möglichkeit, den Wirkungsgrad unserer ehrenamtlichen Einsatzkräfte sowie die Zusammenarbeit im Verbund zu optimieren.

Der Umbau des bestehenden Gebäudes verläuft planmäßig, sodass bereits ab Mitte 2019 spezialisierte Angebote, als Ergänzung der organisationseigenen Ausbildung durchgeführt werden und realitätsnahe Übungen stattfinden können.

Die zweite Phase des Projekts sieht dann die Errichtung eines modernen Neubaus als Ergänzung zu unserem Schulungs- und Trainingszentrum vor, das unseren Einsatzkräften vielfältige weitere Übungsmöglichkeiten und Einsatzszenarien bietet.

Ich danke der Projektleitung, den engagierten Ehrenamtlichen und allen Partnern, die dieses richtungsweisende Projekt unterstützen und vorantreiben ganz herzlich für Ihren Einsatz und wünsche Ihnen allen ein friedliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr, viel Gesundheit, viele Erfolge und Fortschritte.

Ihr Theo Zellner
Präsident des Bayerischen Roten Kreuz



RÜCKBLICK AUF EIN SPANNENDES JAHR

Projektverlauf

Seit April halten wir euch schon über alle Kanäle (Newsletter, Facebook, Twitter und Instagram) auf dem Laufenden und freuen uns immer über euer Feedback und Input. Schaut mal vorbei!

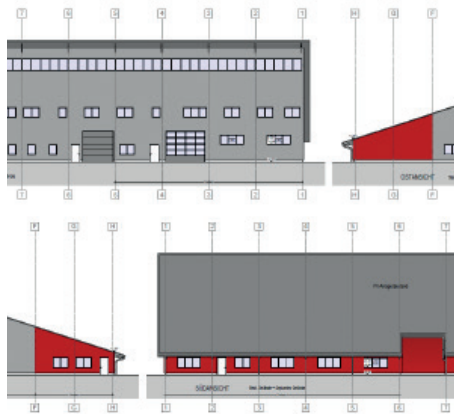
Übrigens: Die jeweils aktuelle Ausgabe sowie alle vorherigen Ausgaben des Newsletters findet ihr jederzeit auf www.bayzbe.de.

Bauplanung

Im Oktober haben wir die Halle in Windischeschenbach übernommen. In engster Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro und der Firma für Simulationstechnik entstehen nun die Pläne für den Umbau. Zurzeit laufen die Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke

Der Baubeginn ist für Anfang 2019 geplant. Wir werden für euch ein Bautagebuch führen und regelmäßig veröffentlichen.

Die Grundstücksverhandlungen für den Erweiterungsneubau sind ebenfalls angelaufen.



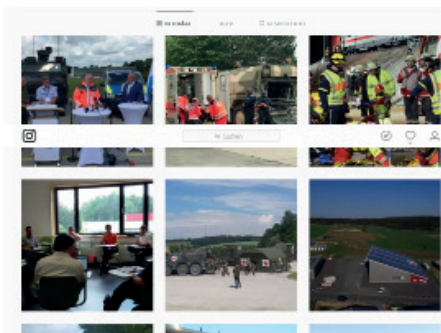
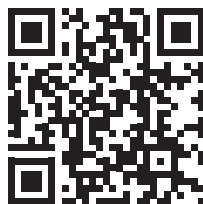
Schulungsplanung

Die Einsatzkräfte werden zunächst durch eine eLearning-Plattform auf die Trainings vorbereitet und können dann in ihrer Standortausbildung erste praktische Kompetenzen erwerben. Anschließend kommen die Teilnehmer ins BayZBE zum Simulationstraining.

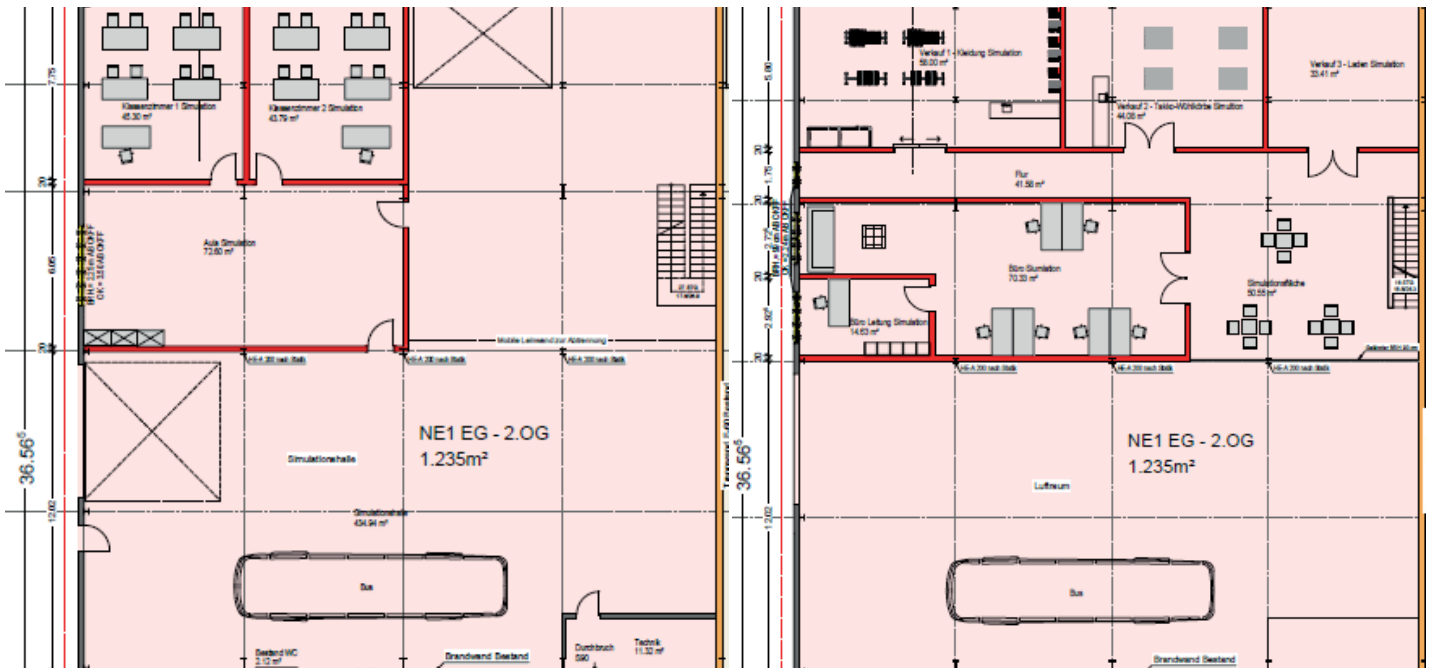
Durch die Arbeitsgruppen und viel ehrenamtliches Engagement wurden die Themen für diese dreigeteilte Ausbildung erarbeitet.

Die erarbeiteten Themen werden nun in ein Schulungskonzept und Lehrgangsprogramm umgesetzt. Dabei werden wir durch den neuen pädagogischen Projektmitarbeiter tatkräftig unterstützt, den wir im nächsten Newsletter genauer vorstellen.

Den aktuellen, virtuellen Rundgang durch die geplante Halle könnt ihr euch hier ansehen:



INNENAUSBAU: SIMULATIONSTECHNIK



Um die bestehende Halle in Windischenbach in eine modernen Simulationsanlage umzufunktionieren, müssen die Planung Innenausbau und Simulationstechnik Hand in Hand gehen.

Die Auswahl der Simulationstechnik wurde mittlerweile erfolgreich beendet. Die Firma SimStation aus Österreich ist bereits in engem Austausch mit uns und unserem Bauplaner.

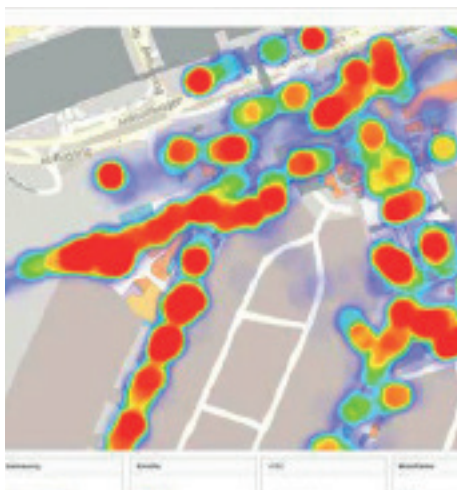
Wir stimmen alle notwendigen Maßnahmen,

wie etwa Verkabelung, Beleuchtung und Klimatisierung, ab und führen so alles zum Ziel. Die Simulationsplaner zeichnen die geplanten Standorte für Lautsprecher und nötige Einbauten in die Bauplanung ein, damit zur Installation der Technik dann alle baulichen Voraussetzungen stimmen.

Ein wichtiger Faktor bei dieser Abstimmung ist auch die Akustik in der Halle: Die Bauplanung muss bewährte Maßnahmen umsetzen, um die Umsetzung qualitativ hochwertiger Aufzeichnungen zu gewährleisten

und Nachhallzeiten niedrig zu halten. Der Baubeginn für den Halleninnenausbau ist für Anfang 2019 geplant. Über den Fortschritt der Baumaßnahmen und die weitere Planung halten wir Euch natürlich auf dem Laufenden.

Übrigens wird nun statt eines Zuges ein fahrtüchtiger Bus in der Halle stehen! Dieser wird ebenfalls mit Simulationstechnik ausgestattet und kann somit effektiv in die Trainings eingebracht werden.



ENGAGIERTE EHRENAMTLICHE UNTERSTÜTZEN DAS BAYZBE

Ehrenamtliche Ausbilder gesucht

Habt ihr Interesse, euch ehrenamtlich als Ausbilder bei uns einzubringen?

Schickt uns folgende Dokumente an **mitarbeit@bayzbe.de**:

Ein kurzes Motivationsschreiben, einen Lebenslauf mit eurem HiOrg-Hintergrund und Angabe eurer Ausbildungsqualifikationen.

Wir freuen uns auf eure Nachrichten und melden uns dann bei euch!



Jonas Felber, BRK

Ich bin seit 2010 aktives Mitglied der Bereitschaften im BRK Kreisverband Fürstenfeldbruck. Nach meiner Helfer-Grundausbildung konnte ich mich über den Fachdienst Technik und Sicherheit immer mehr in den Schnelleinsatzgruppen engagieren und wechselte dann in die SEG Behandlung.

Mittlerweile bin ich Fachdienstleiter Sanität und wirke maßgeblich bei Grund- und Fachlehrgang Sanitätsdienst mit. In meiner Tätigkeit als Fachdienstleiter Sanität konnte ich mich auch zum Verbandsführer qualifizieren

und bin somit auch an der Führungsstruktur unserer Bereitschaften beteiligt.

Seit Herbst 2017 habe ich nun auch die Position als zweiter stellvertretender Bezirksfachdienstleiter Sanität im Bezirksverband Oberbayern übernommen.

Beruflich bin ich als Notfallsanitäter und Praxisanleiter, ebenfalls im Kreisverband Fürstenfeldbruck, tätig.

Als Mitglied der Arbeitsgruppe "Simulation" bringe ich vielfältige Erfahrungen in Sani

täts- und Rettungsdienstlicher Ausbildung und als CRM Instruktor bei Simulationstrainings im BV Oberbayern mit ein.

Die Simulation komplexer Einsatzlagen ist aus meiner Sicht die beste Möglichkeit, Einsatzkräfte auf reale Einsätze vorzubereiten. Daher sehe ich das BayZBE als ein zukunftsweisendes Projekt im Bereich der organisationsübergreifenden Ausbildung von Einsatzkräften.



Das BayZBE-Team dankt allen Unterstützern ganz herzlich
für die motivierte und enthusiastische Mitarbeit!

Wir wünschen euch schöne Weihnachten
und freuen uns auf ein aufregendes Jahr 2019 im BayZBE!

Daniel

Lisa

Kathrin

Tom

